

	<p>Objekt: Byzanz: Mauricius Tiberius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10602</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Mauricius Tiberius mit Krone, darauf ein Kreuz, in der Vorderansicht. In der r. Hand ein Kreuzglobus, an der l. Schulter ein Schild.

Rückseite: Das Wertzeichen M (= 40) in der Mitte, darüber ein Kreuz. Datierung l. und r. A/N/N/O - Գ (= Jahr 6). Unter dem M das Offizinzeichen B, im Abschnitt KYZ

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.93 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	587-588 n. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Mauricius Tiberius (539-602)
	wo	
Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

wer Flavius Mauricius Tiberius (539-602)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- A. R. Bellinger, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection I (1966) 331 Nr. 122 b.
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini II (1975) 119 Nr. 84 d..